

»EU-Kommission macht
Tempo bei Basel II –
Nur kurze Konsultation
bei Handelsbuch-
Vorschriften«
Handelsblatt,
25. April 2005



Basel II Spezial

Säule 1 und Säule 2

Ihre Experten

- Dr. Alexander Suyter,
Risk & Management
Consultancy, München
- Bernd Morgenschweis,
Berlin-Hannoversche
Hypothesenbank AG

Termine und Kursorte

- 06. – 07. März 2006
Frankfurt/Main
- 22. – 23. August 2006
Frankfurt/Main

Seminarschwerpunkte

- Säule 2 bei Basel II: So sehen die Prinzipien der aufsichtsrechtlichen Überwachung aus!
- Übergreifende Risikosteuerung im Rahmen der Säule 2: Risikotragfähigkeit, Risikostrategie, etc.
- Szenarien für die Eigenkapitalanforderung
- Säule 1 bei Basel II: Erfahren Sie aktuelle Neuerungen zum Doppelausfalleffekt, Counterparty Credit Risk in Basel II und Neuerungen im Handelsbuch von 2005!
- Mit Praxisbericht der Berlin-Hannoverschen Hypothesenbank zur Umsetzung der Säule 2!

Informieren Sie sich umfassend über die Neuerungen im Handelsbuch, die Sie zukünftig bei der Umsetzung der Basel II-Vorschriften beachten müssen!



ZUM SEMINARINHALT

Nachdem im Sommer 2004 die Rahmenvereinbarung über die neue Eigenkapitalempfehlung für Kreditinstitute verabschiedet wurde, hat die EU-Kommission **2005 mit neuen Vorschriften zum Handelsbuch nachgelegt**. Diese Vorschriften umfassen u.a. Änderungen bei der Ermittlung des sog. Counterparty Credit Risk, Anpassungen im spezifischen Risiko, Änderungen bei der Behandlung von Settlement Risiken sowie Berücksichtigung des Doppelausfalleffektes und sollen bis zum Juli 2005 in das endgültige Basel-Papier aufgenommen und verabschiedet werden.

Erfahren Sie in unserem Seminar, welche Änderungen und Neuerungen durch das Baseler Papier auf Sie zukommen! Durch die **zahlreichen Fallbeispiele**, die Sie zusammen mit unserem Referenten durchführen, wird Ihnen die spätere Umsetzung in Ihrem Institut vereinfacht. Unser **Praxisbericht** der Berlin-Hannoverschen Hypothekenbank AG erläutert Ihnen anschaulich, wie das bankinterne Risikomanagement im Rahmen der Säule 2 umgesetzt wird.

FÜR WEN IST DER KURS KONZIPIERT?

Dieses Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte von Kredit- und Finanzinstituten aus den Bereichen **Meldewesen, Bankenaufsicht, Revision, (Risiko-)Controlling, Risikomanagement, Treasury und Recht**.

Es werden **Grundkenntnisse von Basel II vorausgesetzt**. Zur optimalen Vorbereitung empfehlen wir Ihnen den vorherigen Besuch unseres Seminars „Basel II-Workshop“.



IHR REFERENTENTEAM

Dr. Alexander Suyter



ist Inhaber der Risk & Management Consultancy in München (www.AS-RiMC.de). Schwerpunkte seiner Tätigkeit liegen im Risikocontrolling, in der Unternehmenssteuerung, Basel II, Rating, MaK, MaH, Risikoüberwachung, Reporting und Meldewesen, insbesondere in der Vernetzung und Umsetzung der einzelnen Fragestellungen. Er ist zudem Referent auf Tagungen und Seminaren und publiziert als Autor einschlägige Beiträge in Fachzeitschriften und Kommentaren der Wirtschafts- und Finanzpresse. Vorher war Dr. Suyter verantwortlich u.a. als Projektleiter Rating- und Kreditrisikosteuerung, zuletzt als Leiter der Verfahrensumsetzung im Bereich Produktkonzeption von Handelsprodukten sowie als Abteilungsdirektor für das Kreditrisiko-Controlling in einer deutschen Großbank.

Bernd Morgenschweis



ist seit 2005 Mitglied des Vorstandes der Berlin-Hannoverschen Hypothekenbank AG und für die Bereiche Kredit-Immobilien und Risikobetreuung zuständig. Zuvor war er als Leiter im Bereich Risiko- und Portfoliomanagement bei der Dresdner Bank AG, Frankfurt, u.a. zuständig für das Risk Monitoring und Basel II. Im Rahmen seiner vorherigen Aufgabenwahrnehmung als Leiter des Bereiches Firmenkunden und Institutionen im Corporate Center Revision hat er neben dem Aufbau des europaweit zuständigen Audit-Teams auch maßgeblich die Entwicklung eines „state-of-the-art“ Risikomanagement- und Reportingtools bestimmt.

TAG 1

→ Einleitung: Aufbau Basel II

→ Säule 2 in Basel II: Supervisory Review Prozess

- Prinzipien des Supervisory Review Prozess
- Baseler Prinzipien (Kreditrisiko, Zinsänderungsrisiko)
- Umsetzung durch MaRisk: Mindestanforderungen für das Risikomanagement
 - Aufbau der MaRisk
 - Module der MaRisk
 - Zeitplan
 - Gesetzliche Basis

→ Risikosteuerung im Rahmen der Säule 2

- Das Risikomanagement in der Bankorganisation
- Risikotragfähigkeit
- Limite und Stress-Szenarien
- Einflussgrößen der internen Verlustverteilung
- Konzentrationsrisiken, Diversifikation und Granularität

Fallbeispiele: Stress-Szenarien für die Risikotragfähigkeit

- Risikoadjustierte Barwertberechnung

Fallbeispiel: Risikoadjustiertes Pricing

- Risikostrategie

Fallbeispiel: Teilstrategie Kreditrisikosteuerung

- Risikoreport: Berichtswege

Praxisbericht der Berlin-Hannoverschen Hypothekenbank: Gesamtisikomanagement in der Bankpraxis – in Vorbereitung auf Säule 2

- Definition der Bausteine
- Zusammenspiel der Module
- Genutzte Verfahren und Prozesse
- Besonderheiten in der Praxis
- Datenbasis und -verfügbarkeit
- Erfahrungen mit der Aufsicht

Bernd Morgenschweis,
Berlin-Hannoversche Hypothekenbank

Seminarzeit von 9.30 bis 17.30 Uhr

WIR GARANTIEREN IHNEN:

- kleine Arbeitsgruppen
- erfahrene Referenten aus der Praxis
- interaktive Kursgestaltung
- umfangreiche Dokumentation

TAG 2

→ Basel II: Säule 1

- Risikobewertungsansätze
- Anforderungen an die Verfahren und Risikoparameter
- Berechnung der Eigenkapitalquote gemäß Basel II in Säule 1
- Credit Risk Mitigation in Basel II

Fallbeispiele: Ermittlung der Risikogewichte und Risikokurven verschiedener Assetklassen bei unterschiedlichen Sicherheiten im IRB-Ansatz

- Trennung Expected und Unexpected Loss in Basel II
- Shortfall/Excess
- Risikokurven
- Skalierung von Basel II
- Zeitplan

→ EU-Umsetzung von Basel II

- Basis der Umsetzung
- Besonderheiten
- BaFin, Bundesbank: Leitlinien zur Basel II-Umsetzung

→ Counterparty Credit Risk in Basel II

- Bewertungsansätze
 - Current Exposure, Potential Future Exposure
 - Neuer aufsichtlicher Standardansatz
 - Struktur
 - Beispiel
- Interne Modelle (Expected Exposure, VaR)
 - Definitionen
 - Operationale Anforderungen
 - Einbettung der Modelle im Rahmen der verwendeten Ansätzen im Anlagebuch
 - Aufsichtliche Multiplikatoren
 - Laufzeitanpassung
 - Beispiele

→ Erweiterung Credit Risk Mitigation

- Substitutionsansatz
- Double default Ansatz
 - Operationale Anforderungen
 - Ableitung und Parametrisierung
- Fallbeispiele und Vergleichsrechnungen

→ Neuerungen im Handelsbuch

→ Fazit

Seminarzeit von 9.00 bis 17.00 Uhr



DATEN ZUM SEMINAR

06. – 07. März 2006, Frankfurt/Main
22. – 23. August 2006, Frankfurt/Main

TEILNAHMEGEBÜHR

1.895,- EUR p.P. zzgl. MwSt.

GRUPPENRABATTE

Nutzen Sie unser attraktives Rabattsystem! Besuchen mehrere Teilnehmer aus dem gleichen Unternehmen den selben Seminartermin, gewähren wir bei gemeinsamer Anmeldung folgende Rabatte:

	Der zweite Teilnehmer erhält:	20% Rabatt
	Der dritte Teilnehmer erhält:	30% Rabatt
	Der vierte Teilnehmer erhält:	50% Rabatt

Diese Rabatte können nur gewährt werden, sofern kein anderer Rabatt/Vorteilspreis genutzt wird.



ERGÄNZENDE SEMINARE

Basel II-Workshop

18. – 19. Januar 2006, Frankfurt/Main
www.iir.de/basel

Mindestanforderungen an das Risikomanagement

08. – 09. März 2006, Frankfurt/Main
www.iir.de/marisk

44er-Prüfungen mit den Schwerpunkten MaK, MaH und MaIR

30. – 31. Januar 2006, Frankfurt/Main
www.iir.de/bankenaufsicht



INHOUSE TRAINING INHOUSE TRAINING

Profitieren Sie von einer firmeninternen Schulung zu diesem Thema

Individuell

Wir passen das Seminar ihren Bedürfnissen und Vorkenntnissen an. Ort und Termin der Schulung wählen Sie.

Praxisorientiert

Unsere Referenten sind qualifizierte, methodisch-didaktisch erfahrene Experten auf ihrem Gebiet.

Preisvorteil

Durch die gleichzeitige Schulung mehrerer Mitarbeiter sparen Sie bis zu 30%.

Für weitere Informationen und Angebote rufen Sie mich bitte an:

Katja Oel, Tel.: 06196 - 585-1154



ÜBER UNS

Die International Faculty of Finance – IFF – ein Geschäftsbereich des Institute for International Research – hat sich auf Seminare aus folgenden Bereichen spezialisiert: Kapitalmarkt und Derivate, Risikomanagement, Rechnungslegung, Kreditgeschäft/Finanzierung, Corporate Finance, Controlling und Management, Trading und Analyse, Investment-Praxis, Basel II und Aufsichtsrecht, Sekretariat und Assistenz.

Wir wenden uns an Fach- und Führungskräfte in Banken, Versicherungen, Handel, Industrie und bieten aktuelle Informationen in komprimierter Form. Unsere Referenten werden nach umfangreichen praktischen Erfahrungen sowie hervorragenden methodisch-didaktischen Fähigkeiten ausgewählt. Gemeinsam mit unserem Advisory Board, das sich aus renommierten Finanzexperten von Banken und Unternehmen sowie Wissenschaftlern zusammensetzt, garantieren wir Ihnen Qualität und Innovation der angebotenen Seminare.



Bitte ausfüllen und faxen!
06196 - 585 - 456



Wenn Sie sich für den im März stattfindenden Seminartermin entscheiden und sich über dieses Anmeldeformular anmelden, ist ein BestChoice Universalgutschein im Wert von 50 € in der Teilnahmegebühr enthalten.*

* Bereits eingegangene Anmeldungen können leider nicht berücksichtigt werden. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Ihnen den Gutschein erst nach erfolgtem Zahlungseingang und nach Veranstaltungsende zusenden.

Informationen zur Anmeldung

Per Post: International Faculty of Finance (IFF)
 Eine Division der IIR Deutschland GmbH
 Postfach 1050
 65836 Sulzbach/Taunus
 Per Telefon: 06196 - 585-460
 Per Fax: 06196 - 585-456
 Per E-Mail: anmeldung@iir.de
 Per Internet: www.iir.de

Für Ihre inhaltlichen Fragen:
 Gabriele Richter, Teamleiterin Produktentwicklung,
 Tel.: 06196 - 585-1162

Für Ihre organisatorischen Fragen:
 Customer Service Team, Tel.: 06196 - 585-460

Stimmt Ihre Adresse?
 Bitte geben Sie uns Ihre Änderungen durch:
 Tel.: 06196 - 585-434
 Fax: 06196 - 585-400

Informationen zum Seminar

Teilnahmegebühr
 Die Teilnahmegebühr beträgt € 1.895,- (zzgl. MwSt.). Die Preise verstehen sich pro Person und beinhalten Dokumentation, Mittagessen und Erfrischungen. Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung die Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Der Rechnungsbetrag ist fällig – ohne Abzug rein netto – mit Erhalt der Rechnung, spätestens jedoch 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn.

Qualitätsgarantie
 Stellen Sie am ersten Seminartag bis 12.00 Uhr vormittags fest, dass der gebuchte Kurs nicht das Richtige für Sie ist, so können Sie den Seminarbesuch abbrechen und statt dessen einen anderen Kurs besuchen.

Veranstaltungsort/Zimmerreservierung
 Für unsere Kursteilnehmer steht in den unten genannten Hotels ein begrenztes Kontingent zu besonderen Konditionen zur Verfügung. Setzen Sie sich bitte rechtzeitig direkt mit den Hotels in Verbindung.

06.-07. März 2006 **22.-23. August 2006**

Hotel auf Anfrage Hotel auf Anfrage
 Frankfurt/Main Frankfurt/Main

Stornierung/Rücktritt
 Bei Stornierung der Anmeldung bis 30 Tage vor Veranstaltungstermin erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei Stornierung im Zeitraum von 30 Tagen bis 14 Tage vor Veranstaltungstermin erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 50% der Teilnahmegebühr. Bei späteren Absagen wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Eine Umbuchung (Benennung Ersatzteilnehmer/andere IIR-Veranstaltung) ist zu jedem Zeitpunkt möglich. In diesem Fall wird eine Gebühr in Höhe von € 50,- (zzgl. MwSt.) fällig. Diese Gebühren entfallen, wenn die Umbuchung aus Gründen erfolgt, die die IIR Deutschland GmbH zu vertreten hat.

Datenschutz
 Ihre Daten werden für die interne Weiterverarbeitung und eigene Werbezwecke von uns unter strikter Einhaltung des BDSG gespeichert. Ggfs. geben wir Adressen an Unternehmen weiter, deren Angebot für Sie hinsichtlich Inhalt, Qualität und Service interessant sein könnte. Wenn Sie die Speicherung oder Weitergabe Ihrer Daten bzw. unsere Werbung an Ihre Adresse nicht wünschen, bitte Nachricht an IIR Deutschland GmbH, Postfach 1050, 65836 Sulzbach, Tel. 06196-585-0, E-Mail datenschutz@iir.de und Ihre Daten werden gesperrt (weitere Infos unter www.iir.de/datenschutz.html).

Änderungen vorbehalten

Ja,

ich möchte teilnehmen:
 06. – 07. März 2006, Frankfurt/Main
 22. – 23. August 2006, Frankfurt/Main

M4614
 M4626

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung unbedingt den rechts genannten Mailcode an!

1. Teilnehmer

Name _____ Vorname _____
 Funktion _____ Abteilung/Hauspostcode _____
 Telefon _____ Fax _____

Bitte senden Sie mir zukünftig Informationen per E-Mail/Fax:

E-Mail/Fax _____ Unterschrift _____

2. Teilnehmer

Name _____ Vorname _____
 Funktion _____ Abteilung/Hauspostcode _____
 Telefon _____ Fax _____

Bitte senden Sie mir zukünftig Informationen per E-Mail/Fax:

E-Mail/Fax _____ Unterschrift _____

genehmigende/r Vorgesetzte/r

Name _____ Vorname _____
 Funktion _____

Firmenname

Postfach _____
 PLZ/Ort _____
 Tel. _____ Fax _____

Bitte ausfüllen, falls die Rechnungsanschrift von der Kundenanschrift abweicht:

Rechnungsstelle/Abteilung _____ Name _____
 Postfach _____ PLZ/Ort _____

X
 verbindl. Unterschrift

Datum

FBP 16